Klub Braunschweiger Fischer e.V.

Ein Hecht in der Region Braunschweig

Mitteilungen und News 4/2023

Allgemeines

Ausblick auf 2024

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

nur noch wenige Tage und ein ereignisreiches Jahr ist beendet.

Gleich zu Beginn des Jahres trat unser bisheriger 1. Vorsitzender und jetziger Ehrenvorsitzender Hans Jäger zurück. Ich trat dessen Nachfolge an und somit in große Fußstapfen. Nachdem ich die unpopuläre Maßnahme der Beitragserhöhung zu treffen hatte, sind wir inzwischen wieder im normalen „Tagesgeschäft" angelangt und alle im Verein geben ihr Bestes.

Ein phänomenales Jugendangeln mit über 100 Teilnehmern wurde in Denstorf veranstaltet, ob es mittelfristig Früchte tragen wird, bleibt abzuwarten. Immerhin sind die teilnehmenden Vereine ein Stück näher zusammengerückt.

Vor ein paar Wochen verstarb unser langjährigstes und zugleich ältestes Vereinsmitglied und Ehrenmitglied Siegmund Wiechert im Alter von 95 Jahren. 65 Jahre war er Mitglied im Klub und kannte die Gewässer in und um Lehre wie kein anderer.

Was wird uns das bevorstehende neue Jahr bringen? Einen Ausblick auf Pläne und Veränderungen erhalten Sie im Heftinneren. Zum Teil sind wir zu anglerischen Veränderungen gezwungen, denn die neue Binnenfischereiverordnung wirft ihren Schatten voraus. Daran kommen wir nicht vorbei und müssen sie befolgen.

Bitte lesen Sie dazu sorgfältig die Bestimmungen im neuen Fangbuch 2024.

Ich hoffe, in Sachen Fangerfolg war das Jahr 2023 für Sie ein gutes Jahr. In dem Zusammenhang: Bitte melden Sie uns besonders gute Fische, um dafür auf der JHV im Frühjahr geehrt zu werden. Denn am 17. März ist es wieder so weit.

Die letzte JHV war überdurchschnittlich gut besucht. Es wäre schön, wenn sich dieser Trend fortsetzt.

Bitte denken Sie auf jeden Fall daran, Ihre Fangbücher aus 2023 rechtzeitig abzugeben bzw. zuzusenden. Ein Strafgeld wäre sonst die Folge.

Eine Bitte noch: Geben Sie uns beim in Kürze anstehenden Versand der Beitragsmarken etwas Zeit. Gerade bei den SEPA-Lastschriftverfahren können wir oft erst eine Woche nach erfolgter Abbuchung ermitteln, welche Buchungen Bestand haben oder aus den unterschiedlichsten Gründen storniert (zurückgebucht) werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie im Namen des Vorstands ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute und viel Gesundheit für das neue Jahr.

In diesem Sinne, bleiben Sie fit.

Petri Heil,
Jörg Block
Vorsitzender

Das erwartet Sie

Vorwort 2

Inhaltsverzeichnis und Impressum 3

Allgemeine Hinweise 4

Schonzeitverkürzung, Wintersperren 5

Protokoll der JHV 2023 6

Fischerprüfung 2023 13

Ausblick auf 2024 14

Freud und Leid 16

Impressum

Herausgeber	:	Klub Braunschweiger Fischer e.V.
Geschäftsstelle	:	Hamburger Str. 283, 38114 Braunschweig
Telefon	:	0531 / 390 72 120 (dienstags, 17.00 – 19.00 Uhr) 0531 / 390 72 **121** 0531 / 390 72 **122** 0172 / 824 45 68 oder 05331 / 881730
E-Mail	:	j.block@klubbraunschweigerfischer.de
Internet	:	www.klubbraunschweigerfischer.de
Geschäftszeit	:	Dienstag 17.00 – 19.00 Uhr
Bankverbindung	:	BLSK IBAN: DE02 2505 0000 0000 3240 38 BIC: NOLADE2HXXX Volksbank WF-SZ IBAN: DE13 2709 2555 4100 6020 00 BIC: GENODEF1WFV
Redaktion	:	Der Vorstand
Bezugspreis	:	Ist im Mitgliedsbeitrag enthalten
Druck	:	Druckhaus Giese & Seif, Peine

Allgemeine Hinweise

Beiträge für das Jahr 2024

Unsere Mitgliedsbeiträge ändern sich in **2024.** Wir bitten dies bei Ihren eigenen Zahlungen zu berücksichtigen. Abbucher brauchen sich um nichts zu kümmern, die Buchungen werden automatisch angepasst.

Wohnungswechsel

Falls Sie kürzlich umgezogen sind und uns nicht informiert haben, wird Ihre Beitragsmarke mit großer Wahrscheinlichkeit nicht bei Ihnen eintreffen. Informieren Sie uns, wenn Sie spätestens 2 Wochen nach Zahlung keine Marke erhalten haben. Diese erhalten Sie übrigens nur dann per Post, wenn Sie die angekündigte Versandkostenpauschale (2,- EUR) entrichten (Abbucher erhalten sie weiterhin kostenlos zugeschickt)

Fangbücher

Bitte schicken Sie uns Ihr **Fangbuch 2023** bis spätestens in der 2. Januarwoche zu. Zu spät eintreffende Fangbücher können bei der Auswertung nicht berücksichtigt werden. Dafür wird gemäß Mitgliederbeschluss ein Strafgeld von 35,-- EUR erhoben.

Das Fangbuch 2024 und – sofern Sie die Fischerprüfung erfolgreich abgelegt haben – die Kanalkarte 2024 erhalten Sie zusammen mit diesem Mitgliedermagazin. Ausgenommen hiervon sind Mitglieder, die dauerhaft oder für 2024 eine passive Mitgliedschaft vereinbart haben.

Es sollte selbstverständlich sein, aber dennoch weisen wir darauf hin: **Lesen Sie Ihr neues Fangbuch durch.** Es gibt z.T. **wichtige Veränderungen,** die es zu beachten gilt.

Wichtig! Mitglieder, die schon vor 2022 Vereinsmitglied waren und noch immer keine Fischerprüfung nachgewiesen haben, erhalten keine Fangunterlagen.

Ein Angelverein wird **nur dann** als gemeinnützig anerkannt, wenn die Mitglieder eine Sportfischerprüfung abgelegt haben. Das werden wir definitiv nicht wegen einer Minderheit aufs Spiel setzen, die im Glauben ist, es ginge immer und ewig ohne Prüfung für sie so weiter. Im Zweifelsfall dürfen sie sich bei Uneinsichtigkeit einen neuen Verein suchen!

Erlaubniskarten für die Granetalsperre

Wie bereits in der Info 3 angekündigt, kommen wir nicht umhin, die Ausgabepreise für die Granekarten moderat zu erhöhen.

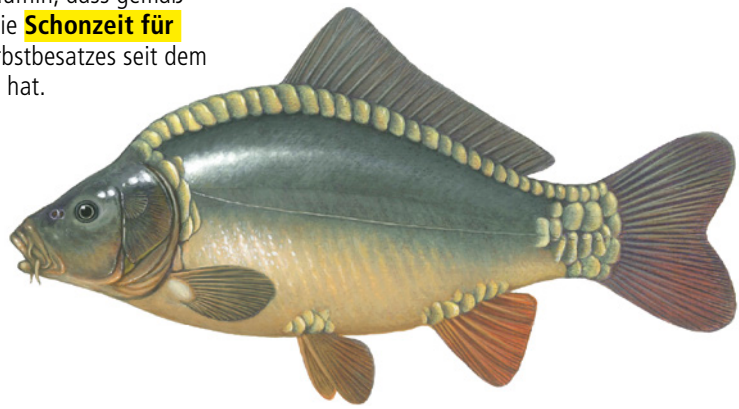
Ab dem Jahr 2024 zahlen Vereinsmitglieder künftig 60,-- EUR (zuvor 50,-- EUR); externe Angler zahlen für die Karte künftig 100,-- EUR (80,-- EUR). Vorherige Reservierungen werden nicht angenommen; die Ausgabe der Karten erfolgt ab Anfang April. Voraussetzung für den Erhalt ist die Abgabe eines aktuellen Gesundheitszeugnisses sowie die Teilnahme an einer Belehrung (Verhalten an Trinkwassertalsperren). Eine erfolgreich absolvierte Fischerprüfung ist unabdingbar.

Schonzeitenverkürzung und Gewässersperren

Der Fang von **Regenbogenforellen** wird an den Gewässern Vechelder See, Hans-Jäger-See, Sonnenberg, Gleidingen, Waldsee, Birkenfeldsee, Pixhaier Teich, Oberer Grumbacher Teich, Flößteiche, Kiefhölzer,- und Zankwieserteich bis zum 31. Dezember 2023 verlängert.

Ebenfalls weisen wir daraufhin, dass gemäß Gewässerordnung § 18 die **Schonzeit für Karpfen,** wegen des Herbstbesatzes seit dem **1. November** begonnen hat.

Diese Regelung trifft auf folgende Gewässer zu: Hans-Jäger-See, Vechelder See, Denstorfer Kiesgruben, Gleidingen, Neuer Teich, Birkenfeldsee und Moorhütte.



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2023

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Klub Braunschweiger Fischer e. V.

Termin: 19. März 2023, 9:00 Uhr

Anwesenheit laut Anwesenheitsliste:
163 Mitglieder

Versammlungsort: Waldhaus Ölper

TOP 1
Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden

Spfr. Block, kommissarischer 1. Vorsitzender, eröffnet die Jahreshauptversammlung 2023 und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Im Anschluss geht er darauf ein, warum nicht Spfr. Jäger die Jahreshauptversammlung eröffnet: Hans Jäger ist mit Wirkung zum 10.01.2023 aus dem Vorstand des KBF zurückgetreten. Dieser Schritt fand im Austausch mit dem 2. Vorsitzenden statt, welcher fortan als kommissarischer erster Vorsitzender den Verein führen wird. Eine Neuwahl des Vorsitzes ist bei dieser JHV nicht erforderlich, da der Fall des Rücktritts des 1. Vorsitzenden nicht von der Satzung behandelt wird und die in Folge des Wechsels stattfindende Umstrukturierung der Arbeitsabläufe im Vorstand noch nicht abgeschlossen ist.

Herr Block weist die anwesenden Mitglieder darauf hin, dass sich im Magazin 01/2023 bei der Erstellung Fehler eingeschlichen haben, welche er bittet zu entschuldigen. Die Fehler sind zum einen durch den Zeitdruck in Folge des Vorsitzendenrücktritts sowie aufgrund einer Problematik mit den internen Abläufen der Druckerei entstanden.

TOP 2
Gedenken der im Jahre 2022 verstorbenen Vereinsmitglieder

Die Namen der 15 Sportfreundinnen und Sportfreude, die im Jahr 2022 verstorben sind, werden vom kommissarischen 1. Vorsitzenden verlesen. Die Anwesenden erheben sich zu Ehren der Verstorbenen von den Plätzen.

TOP 3
Feststellung der Beschlussfähigkeit

Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird kein Einspruch erhoben. Die Versammlung ist beschlussfähig.

TOP 4
Genehmigung der Tagesordnung

Die nachfolgende Tagesordnung wird einstimmig genehmigt:

TOP 1 Begrüßung durch den kommissarischen 1. Vorsitzenden
TOP 2 Gedenken der verstorbenen Mitglieder
TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung
TOP 5 Ehrungen
TOP 6 Genehmigung des Protokolls der JHV 2022
TOP 7 Berichte des Vorstandes
a) Allgemeiner Bericht (Jörg Block)
b) Bericht des Gewässerwartes (Norbert Meyer)
c) Kassenbericht (Nicolas Seel)
d) Berichte nach Bedarf (Vorstand)
TOP 8 Bericht der Revisoren
TOP 9 Aussprache zu TOP 7 und 8
TOP 10 Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes
TOP 11 Neuwahlen Kassenrevisoren

TOP 12 Beratung und Beschlussfassung über Anträge
TOP 13 Beschlussfassung über die Höhe von Beiträgen und Gebühren 2024
TOP 14 Beschlussfassung über die Haushaltsführung 2023
TOP 15 Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2023
TOP 16 Beschlussfassung über den Besatzplan 2023
TOP 17 Verschiedenes
TOP 18 Schlussworte des kommissarischen 1. Vorsitzenden

TOP 5
Ehrungen

37 Mitglieder werden für die 20-jährige Mitgliedschaft verlesen. Anwesende Mitglieder werden geehrt und bekommen das silberne Vereinsabzeichen überreicht.

Für die 40-jährige Mitgliedschaft werden 12 Mitglieder verlesen und geehrt. Anwesende Mitglieder nehmen das goldene Vereinsabzeichen in Empfang.

Für die 50jährige Mitgliedschaft werden 6 Sportsfreunde verlesen. Anwesende Mitglieder werden mit einer Urkunde geehrt. Alle 6 sind fortan von der Zahlung des Beitrags und des Arbeitsdienstgeldes befreit.

Für die größten gemeldeten Fische 2022 nehmen die Anwesenden Sportsfreunde ihren Gutschein entgegen.

Die bei den Gemeinschaftsfischen des Jahres 2022 ermittelten Könige sowie die Damenkönigin und der Seniorenkönig werden mit einem Pokal und der Königskette ausgezeichnet.

TOP 6
Genehmigung des Protokolls der JHV vom 15. März 2022

Das Protokoll der JHV 2022 wird einstimmig genehmigt.

TOP 7
Bericht des Vorstandes

a) Allgemeiner Bericht

1. Verwaltung – Wechsel des geschäftsführenden Vorstands

Spfr. Block erläutert den Wechsel innerhalb des geschäftsführenden Vorstands und stellt ein Kurzportrait des zurückgetretenen 1. Vorsitzenden Hans Jäger vor. Er würdigt die Tätigkeiten und Leistungen von Hans Jäger; er hat den Verein über Jahrzehnte maßgeblich geprägt und erfolgreich geleitet. Zusätzlich gibt Spfr. Block einen Einblick in die Tätigkeiten, welche nicht immer direkt von den Mitgliedern ersichtlich sind und trotzdem viel Engagement und Zeit erfordern. Hier zu nennen sind „Verhandeln von Kauf- und Pachtverträgen unserer Gewässer“, „rechtliche Angelegenheiten“, „inhaltliche Vorbereitungen des Vereinsmagazins“, „Administrative Planungen“, etc.

2. Verwaltung – Markenversand

Herr Block gibt Beispiele für die Situationen, mit denen sich der Vorstand und der Vorsitzende in den vergangenen Monaten in Bezug auf den Markenversand konfrontiert gesehen hat. Er appelliert an die Mitglieder, ihre Erwartungshaltung zu überdenken, wenn es bspw. um die Versandzeiten der Marken geht, bei denen vorerst fehlgeschlagene Abbuchungen identifiziert werden müssen, bevor die Marken versendet werden können. Des Weiteren weist er eindringlich darauf hin, sich bei einem Umzug unmittelbar bei der Geschäftsstelle zu melden, um die neue Adresse mitzuteilen, um den Versand der Unterlagen an die richtige Adresse zu gewährleisten.

3. Verwaltung – Fangunterlagen

Die Fangunterlagen werden immer zum Ende eines Kalenderjahres separat und noch vor der Beitragsmarke verschickt. Adressänderungen sind bis spätestens Mitte November zu melden, da der Versand direkt durch die Druckerei vorgenommen wird und der Auftrag ab Mitte November nicht mehr angepasst werden kann. Dieses Jahr kam es bei der Zusammenstellung der Unterlagen bei der Druckerei zu Problemen, weshalb einige wenige Mitglieder keine oder unvollständige Unterlagen erhalten haben.

4. Verwaltung – Mitgliedermagazin

Im Mitgliedermagazin 01/2023 hatten sich Fehler eingeschlichen, welche auf den Zeitdruck und die vielen Änderungen Anfang des Jahres zurückzuführen sind – „Das wird künftig besser" so Sportfr. Block.

Er teilt den anwesenden Mitgliedern mit, dass der Versand in Zukunft auch per Mail möglich sein wird, was die Druck- und Versandkosten reduziert und die Umwelt entlastet. Hierfür reicht es, die entsprechende Mailadresse, die Mitgliedsnummer und den Wunsch der Mailzustellung an den Verein zu senden.

Wer in Zukunft daran mitwirken möchte, das Magazin lesenswerter zu gestalten, kann Anregungen und Ideen per Mail an den KBF senden.

5. Neue Binnenfischereiverordnung

Mit der neuen Binnenfischereiverordnung, welche lt. Landesverband im Jahr 2024 in Kraft treten wird, greifen neue gesetzliche Vorgaben. Hierzu zählt das Verbot der Nutzung lebendiger Köderfische.

Weitere gesetzliche Regelungen, die bspw. den Besatz von maßigen Fischen regeln, sind bereits in Kraft. Der Klub wird sich im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben verhalten und versucht gleichzeitig, die anglerischen Einschränkungen so gering wie möglich ausfallen zu lassen.

6. Vereinsausschlüsse

Im vergangenen Jahr mussten 33 Mitglieder den Verein aufgrund schwerwiegender Verstöße verlassen.

Spfr. Block betont, dass bei Verstößen nicht unterschieden wird, ob es sich um Funktionsträger des Vereins oder um normale Mitglieder handelt – die Regelungen sind für alle bindend.

Spfr. Block appelliert an die Mitglieder, sich regelkonform zu verhalten, sodass alle eine schöne Zeit an den Gewässern verbringen können.

7. Fischereiaufsicht

Im vergangenen Jahr ausgeschiedene Fischereiaufseher-Posten konnten durch neue Mitglieder wiederbesetzt werden, sodass die Aufsicht an den Gewässern gewährleistet ist.

Spfr. Block weist besonders darauf hin, dass an den Gewässern keinerlei offene Feuer entzündet werden dürfen.

8. Gewässerfreigabe

Frühestens 12h vor Saisonstart am 01.04.2023 dürfen die Angelplätze an den Gewässern belegt werden. Spfr. Block weist darauf hin, dass bis zum 01.04. keinerlei Angeln ausgelegt werden dürfen: weder zum Stippen noch zum Austarieren, o. ä. Verstöße gelten als „Angeln an gesperrten Gewässern" und werden sanktioniert.

9. Vorbereitungskurs Fischerprüfung

Im Herbst letzten Jahres fand ein Vorbereitungskurs für die Fischerprüfung statt. Spfr. Block bedankt sich bei den Organisatoren und Dozenten, allen voran Moritz Trabe, die den Kurs möglich gemacht haben. Es haben 38 Teilnehmer den Kurs besucht. Alle Teilnehmer haben bestanden.

10. Geschäftsstelle

Spfr. Block informiert über die Personalwechsel in der Geschäftsstelle, die im Jahr 2022 statt-

gefunden haben. Er bedankt sich herzlich bei allen, die sich in der Geschäftsstelle engagieren.

Seit 8 Monaten werden die Geschäftsstellenleiterin Sophia Harland und der Kassierer Nicolas Seel durch Fr. Weerts, unsere neue Schreibkraft, unterstützt, nachdem ihre Vorgängerin Fr. Hinz nach ca. 30 Jahren guter Zusammenarbeit aus dieser Position ausschied.

Der starke Andrang, besonders im ersten Quartal des Jahres, führte zu langen Wartezeiten. Die Parkplatzsituation ist außerdem unbefriedigend. Anfang 2023 wurden deshalb temporär zusätzliche Öffnungszeiten ermöglicht. Es wurde zudem ein „Kompetenzteam" aufgestellt, welches verschiedene Maßnahmen erarbeitet, um die Situation für alle zu verbessern. Hierzu zählt die Einführung eines Kartenlesegeräts für die Geschäftsstelle, sodass nicht nur in Bar, sondern auch mit EC- oder Kreditkarte bezahlt werden kann. Das Ausstellen der Papiere für Neumitglieder wurde bereits verbessert, es gibt jedoch immer noch Spielraum.

Weitere Maßnahmen, wie die Unterweisung per Video sowie evtl. Anpassungen der Öffnungszeiten werden aktuell ausgearbeitet.

Weiterhin stehen die Punkte: „Markenversand", „Magazinversand", „Anmeldung zum Arbeitsdienst" und einige weitere, auf dem Prüfstand.

11. Mitgliederentwicklung

Das Jahr 2022 schloss mit 254 Neuaufnahmen ab. Der Mitgliederstand betrug zum 01.01.2023 - 3.055 Mitglieder.

12. Finanzen

Für das Jahr 2022 waren Einnahmen i. H. v. 770.261,21 € geplant. Durch die positive Mitgliederentwicklung beliefen sich die tatsächlichen Einnahmen auf 824.870,90 €. Die tatsächlichen Ausgaben lagen bei ca. 716.718,69 € (davon ca. 162.753,39 € für Fischbesatz), sodass ein Überschuss von 108.152,21 € blieb und die Rücklage für Gewässerkauf für das Jahr 2023 auf 460.000 € aufgestockt werden konnte.

13. Jugendgruppe

Es wird über die Jugendgruppe „Braunschweiger Hechte" berichtet, welche in den vergangenen Jahren einen deutlichen Rückgang an aktiven Jugendlichen verzeichnen musste. Es wird auf die regelmäßigen Gemeinschaftsangeln an unseren Gewässern hingewiesen, welche auf der Homepage sowie der Info bekanntgegeben werden. Ebenfalls wird auf ein neues Format hingewiesen, welches für den Sommer 2023 geplant ist. Hier soll ein Gemeinschaftsangeln mehrerer Vereine der Region in Denstorf stattfinden.

14. Entwicklung an den Gewässern 2022

Allgemein wird auf den Wassermangel vieler Gewässer hingewiesen, welcher zum Teil für besorgniserregende Wasserstände sorgte. Insgesamt entspannte sich die Lage jedoch wieder etwas.

Schunter

Die Renaturierung wurde abgeschlossen und kann beangelt werden. Zum Teil gibt es weiterhin Probleme mit Verbauungen durch Elektrozäune. Allerdings können hier nur der Schunterverband oder die Stadt für Regulierung sorgen.

Oker Innenstadt

Die Sanierung des Petriwehrs wurde nach jahrelanger Arbeit abgeschlossen. Es ist nun eine Fischtreppe mit Kanupass vorhanden. Es wurden bei einem anschließenden Monitoring der Stadt sogar Flussneunaugen nachgewiesen. Ärgerlich bleibt die starke Zunahme des Bootverkehrs auf der Oker. Gespräche mit der Stadt erweisen sich als wenig erfolgversprechend.

Sonnenberg

Es wird auf das vergangene Fischsterben im vergangenen Dezember hingewiesen, welches

trotz eingeleiteter Akutmaßnahmen nicht verhindert werden konnte. Es besteht dringender Handlungsbedarf, sodass die Gewässerqualität insbesondere der Sauerstoffgehalt des Wassers nachhaltig verbessert werden kann. Es befinden sich bereits verschiedene Maßnahmen in näherer Betrachtung.

Harzgewässer
Es wird auf eine Vielzahl nicht angemessenen Verhaltens hingewiesen. Feuer, Müll und Parken auf Forstwegen werden als Beispiele genannt und stark kritisiert bzw. mit Folgestrafen versehen. Ohne Verbesserung droht die Beendigung der Pachtverträge.

Harvesse
Die von Papenburg verursachte Schwemmsandzone wurde vom LK Peine zum „schützenswerten Biotop" erklärt. Verschiedene Gespräche und Begehungen mit Politiker der Kreis- und Landesebene waren dabei ebenfalls nicht zielführend. Der KBF hat gegen den Beschluss des LK Peine Klage beim Verwaltungsgericht eingereicht.

b) Bericht des Gewässerwartes

Spfr. Meyer berichtet über den Fischbesatz des Jahres 2022 und geht auf die jeweiligen Gewässer ein. Die Fangauswertung von 2022 wird genauer betrachtet und mit 2021 verglichen u, erläutert. Die Zahl der gefangenen Hechte weist eine insgesamt leicht gestiegene Zahl auf, währen der Wert bei Zandern konstant bleibt. Barsche, Schleien und Welse zeigen vergleichsweise sichtbar gestiegene Fangzahlen. Forellen und Karpfen verzeichnen eine leichte Reduktion zum Vorjahr während bei Aal und Weißfisch eine deutliche Abnahme der Fänge ersichtlich ist.

Im Kanal bleibt der Wert der gefangenen Hechte auf einem konstant niedrigen Wert. Zander, Barsche und Aale verzeichnen deutlich höhere Fangzahlen. Quappen und Schleien wurden nur in sehr geringer Stückzahl gefangen und weisen ebenfalls eine Abnahme auf.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen die Eintragungen der Fische richtig vorzunehmen, da es immer wieder zu fraglichen Einträgen bei der Fangauswertung kommt.

c) Kassenbericht

Der Kassenbericht liegt der Versammlung im Originalwortlaut schriftlich vor. Er ist den Mitteilungen und News (Ausgabe 1/2023) beigefügt.

TOP 8

Bericht der Revisoren

Den Bericht verliest Manfred Günzel. Er teilt mit, dass bei den monatlichen Prüfungen keine Beanstandungen festgestellt wurden. Alle Rechnungen sind von den Vorsitzenden abgezeichnet worden. Er beantragt die Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes.

TOP 9
Aussprache zu TOP 7 und 8

Spfr. Meier spricht an, dass das Mitgliedermagazin zukünftig weiter in Papierform zur Verfügung stehen sollte, der Fokus jedoch auch auf eine digitale Lösung gelegt werden sollte. Die Übersendung einer digitalen Variante ist geplant.

Spfr. Trabe weist darauf hin, dass das die geplante Erhöhung des Beitrags sowie einzelner Positionen dem erzielten Überschuss des letzten Jahres widersprechen. Der komm. Vorsitzende argumentiert, dass seit Jahrzehnten keine Beitragserhöhung stattfand und allgemein gestiegene Preise (Inflation) jetzt und in der Zukunft die Kosten erheblich steigern (werden).

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass die Sanierung des Gewässers in Sonnenberg, welche unter Punkt 14 angesprochen wurde, teuer werden kann.

TOP 10
Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes

Es wird über die Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes abgestimmt.

Die Entlassung wird einstimmig erteilt.

TOP 11
Neuwahlen

Spfrd. Beate Meier wird nach ihrer turnusmäßigen Ausscheidung erneut einstimmig als Kassenprüferin gewählt.

TOP 12
Beratung und Beschlussfassung über gestellte Anträge

1. Antrag von Spfrd. Daniel Arndt zur getrennten Erfassung von Bach- und Regenbogenforellen im Fangbuch. Aufgrund steigender Anzahl von Anglern an unseren Fließgewässern wird das biologische Gleichgewicht der Fließgewässer immer stärker belastet. Ein erhöhter Besatz würde hier allerdings nicht zielführend wirken und einer nachhaltigen Bewirtschaftung widersprechen. Es wird vorgeschlagen die Fangmenge von Bachforellen auf zwei Stück pro Tag und vier in der Woche zu reduzieren. Das Schonmaß sollte ebenfalls auf 35 cm erhöht werden. Regenbogenforellen in den Standgewässern des Vereins sind von dieser Regelung nicht betroffen. Der Antrag wird mit einer deutlichen Mehrheit bei 8 Gegenstimmen sowie 10 Enthaltungen angenommen. Die Regelungen gelten ab 2024.
2. Der Vorstand des Klub Braunschweiger Fischer e.V. beantragt die Ernennung des ehemaligen 1. Vorsitzenden Hans Jäger zum Ehrenvorsitzenden. Es wird hervorgehoben das Hans Jäger mit seinem jahrzehntelangen Einsatz den Klub Braunschweiger Fischer e.V. zu seinem heutigen Erfolg verholfen hat. Ohne seinen unermüdlichen Einsatz würde der Verein nicht in seiner heutigen Form existieren. Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

TOP 13
Beschlussfassung über die Höhe von Gebühren und Beiträgen 2024

Es findet die Beschlussfassung über Beiträge und Gebühren für das Jahr 2024 statt:

Der geschäftsführende Vorstand schlägt der Versammlung zur Beschlussfassung folgende Beitragsanpassungen vor. Da es sich bei der Anpassung der Arbeitsdienstvergütung um eine Satzungsänderung handelt muss eine 75 %ige Mehrheit erreicht werden.

1. Höhe des vollen Beitrages: 125,00 €
   Mit deutlicher Mehrheit angenommen

Gegenstimmen	Enthaltung
12	6

2. Höhe des Lebenspartnerbeitrags: 62,50 €
   Mit deutlicher Mehrheit angenommen

Gegenstimmen	Enthaltung
8	9

3. Höhe des Jugendbeitrages: 62,50 €
   Mit deutlicher Mehrheit angenommen

Gegenstimmen	Enthaltung
11	7

4. Verwaltungskostenbeitrag für ruhende Mitglieder: 30,00 €
   Mit deutlicher Mehrheit angenommen

Gegenstimmen	Enthaltung
1	5

5. Höhe der Schreibgebühren bei Neuaufnahmen: 55,00 €
   Mit deutlicher Mehrheit angenommen

Gegenstimmen	Enthaltung
1	3

6. Gebühren für Gastkarten pro Tag: 15,00 €
   Mit deutlicher Mehrheit angenommen

Gegenstimmen	Enthaltung
2	4

7. Verzugsgebühren 10% des fälligen Beitrages zzgl. 3,00 € Bearbeitungsgebühr
   Einstimmig angenommen

Gegenstimmen	Enthaltung
0	0

8. Gebühren für nicht abgegebene oder nicht pünktlich abgegebene Fangkarte 2021: 35,00 € zzgl. Verzugsgebühren
   Mit deutlicher Mehrheit angenommen

Gegenstimmen	Enthaltung
4	0

9. Vergütung Arbeitsdienst: 8 €/Std. bzw. 40 €/5 Std., was den vollen Jahresbeitrag inkl. Arbeitsdienst auf 165 € erhöht.
   Antrag mit mehr als 75 %iger Mehrheit angenommen

Stimmzahl	Ja	Nein	Enthaltung
84	74	5	5
	88%	6%	6%

TOP 14
Beschlussfassung über die Haushaltsführung 2024

Die Haushaltsführung 2024 wird mit deutlicher Mehrheit beschlossen und im Originalwortlaut der Protokollakte beigefügt.

Gegenstimmen	Enthaltung
2	0

TOP 15
Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2023

Der Haushaltsplan 2023 wird mit deutlicher Mehrheit beschlossen und im Originalwortlaut der Protokollakte beigefügt.

Gegenstimmen	Enthaltung
2	3

TOP 16
Beschlussfassung über den Besatzplan 2023

Der Besatzplan 2023 wird deutlicher Mehrheit beschlossen und im Originalwortlaut der Protokollakte beigefügt.

Gegenstimmen	Enthaltung
2	3

TOP 17
Verschiedenes

Nach einer Wortmeldung zum Thema Feuer am Gewässer, wird vom Vorsitzenden Block hervorgehoben, dass jegliche offene Feuer (Gasbrenner und Kohlegrills (nur Kohle) ausgenommen) verboten bleiben.

Es wird angemerkt, dass die Geschäftsstelle zeitweise schlecht erreichbar ist bzw. die Parkplatzsituation schwierig sei. Vorsitzender Block weist darauf hin, dass es schwierig ist eine passende andere und zugleich bezahlbare Örtlichkeit zu finden. Jedoch ist geplant die Öffnungszeiten von Dienstag auf Montag zu legen, da dort das benachbarte „Aquarium" geschlossen hat.

TOP 18
Schlussworte des kommissarischen 1. Vorsitzenden

Der kommissarische 1. Vorsitzende schließt die JHV um 14:15 Uhr. Er bedankt sich bei allen Mitgliedern für das Vertrauen und wünscht allen eine gute Heimfahrt und eine erfolgreiche Fischwaid.

Aufgestellt:	**Für die Richtigkeit:**
Harland/Seel	Block, kommissarischer 1. Vorsitzender

Fischerprüfung 2023

In diesem Jahr haben wir erneut einen Vorbereitungskurs zur Fischerprüfung durchgeführt.

Erneut konnten wir dafür die Wichernkirche und das Wichernhaus in BS-Kanzlerfeld nutzen.

Insgesamt haben 53 Teilnehmer am Unterricht teilgenommen, der an 3 Samstagen durchgeführt worden ist. Am 4. Samstag fand dann die theoretische und die praktische Prüfung statt.

Um den Teilnehmern längere Wartezeiten zu ersparen, haben wir die Prüfung zeitversetzt in zwei Durchgängen durchgeführt.

So war ein reibungsloser Ablauf gewährleistet.

Vier Teilnehmer haben die Prüfung im ersten Durchgang leider nicht geschafft; bei einer späteren Nachprüfung hat es dann gereicht und sie konnten den Prüfungsnachweis in Empfang nehmen.

Mein besonderer Dank gilt den Dozenten Daniel Arndt, Nicolas Seel und Moritz Trabe.

Theoretische Prüfung erfordert Konzentration

Praktische Prüfung
Waidgerechtes Töten von Fischen

Ausblick auf 2024

Im neuen Jahr werden einige Themen aufgegriffen, um für Verbesserungen zu sorgen. Weitere Änderungen sind erforderlich, um gegenüber gesetzlichen Vorgaben (Bi.fisch.verordnung) gewappnet zu sein. Und – last but not least – gilt es im nächsten Jahr auch Fehlentwicklungen entgegenzusteuern, nur weil einige wenige Sportsfreunde meinen, dass die Gewässerordnung – aber auch andere Regelungen – für sie nicht von Bedeutung ist. Wortklauberei und Suchen nach Schlupflöchern scheint der neue Trend zu sein.

Im Einzelnen kommt es zu folgenden Änderungen:

Neuer Öffnungstag in 2024

Um die Parksituation an der Geschäftsstelle zu verbessern, werden wir künftig statt dienstags am **Montag** die Geschäftsstelle zur gewohnten Uhrzeit öffnen. Montags hat „Das Aquarium" geschlossen; wir dürfen deren Kundenparkplätze dann zusätzlich nutzen.

Übergangsweise ist die Geschäftsstelle **im Januar** auch am **Dienstag, 16.01., 23.01.** und **30.01.** geöffnet. Nutzen Sie die zusätzlichen Tage z.B. für Bareinzahlungen. Ab Februar ist dann generell nur noch montags geöffnet.

Der erste Öffnungstag im neuen Jahr ist der 15.01.2024.

Gewässersperren nach Fischbesatz

Wie bereits im Vorwort erwähnt, sind wir nicht zuletzt wg. der neuen Binnenfischerverordnung dazu angehalten, künftig die Gewässer nach Fischbesatz zu sperren.

Eine Maßnahme, die andere Vereine schon seit Jahren umsetzen. Teilweise mussten Vereine wie der ASV Wolfenbüttel oder der Schladener Verein 3.000 bzw. 4.500 EUR Strafe zahlen, weil sie das eben nicht getan haben. Wenn als Maßstab für die Strafzahlung die Mitgliedsgröße der Vereine gilt, dann müssten wir das 8-10fache an Strafe zahlen.

Bei aller Liebe, ich werde garantiert nicht eine erhebliche fünfstellige Strafe zahlen, nur damit die Jagd auf Forellen weiterhin so chaotisch wie bisher abläuft. Ich habe so einige Besatzmaßnahmen durchgeführt und es ist keinesfalls ein Vergnügen, wenn einem bereits die ersten Spinner und Blinker um die Ohren fliegen und die Fischrutsche ist noch gar nicht aus dem Wasser raus.

Wir werden besetzen, wir werden die Gesamtmenge an Forellen nicht verringern, aber wir werden die jeweiligen Gewässer **unmittelbar** nach Besatz für **2 Wochen** sperren. Das funktioniert in allen anderen Vereinen hervorragend. Natürlich wird in dieser Zeit verschärft kontrolliert, auch des nachts. Und eines ist klar, wer an einem gesperrten Gewässer angelt, hat ein ganz mächtiges Problem mit uns.

Die Termine der Gewässersperren werden auf unserer Homepage veröffentlicht sowie durch entsprechende Beschilderung kenntlich gemacht.

Weitere anglerische Änderungen

Im Vorgriff auf die neue Gesetzgebung ist der **lebende Köderfisch** an allen unserer Gewässer ab dem 01.01.2024 verboten.

An den Gewässern Neuer Teich, Hans-Jäger-See, Denstorf, Sonnenberg und am Ölper See gilt vom 01.01. – einschl. 30.04. ein Verbot für Kunstköder jeglicher Art. Dort reproduziert sich der Zander und wir mussten es leider immer wieder erleben, dass Spinnfischer („ich angle doch auf Barsch“….) die Zander von den Laichnestern gezerrt haben.

An allen anderen Gewässern wie z.B. der Oker darf während dieser Zeit weiterhin mit Kunstköder in barschtypischer Größe (!) geangelt werden.

Während der Karpfenschonzeit ist das Angeln mit Boilies künftig nicht mehr erlaubt. Hier verhält es sich ähnlich wie mit den Spinnfischern, nur das in diesem Fall die Monsterschleie als Ausrede herhalten musste, gefangene Karpfen aber gehältert wurden.

Bitte beachten Sie zu diesen Regelungen unbedingt die im **Fangbuch 2024** aufgeführten Bestimmungen.

Es ist uns wichtig…

…ganz ausdrücklich darauf zu verweisen, dass wir Ihnen nicht das Angeln durch weitere Regeln und Vorschriften vermiesen wollen.

Wichtig und richtig ist aber auch, dass wir – jetzt und sofort – aus zweierlei Gründen Änderungen herbeiführen müssen.

Zum einen wegen gesetzlicher Vorgaben, die seit Jahren bestehen und endlich in Gänze umgesetzt werden müssen. Und zum anderen sind wir es leid, dass wir jedes Jahr erneut die gleichen Diskussionen führen müssen (mit z.T. immer den gleichen Personen). Immer und immer wieder wird versucht, sich durch rücksichtsloses Verhalten an den Gewässern gegenüber anderen Mitgliedern Vorteile zu verschaffen.

Jede Gemeinschaft benötig Regeln, weil sie sonst nicht funktioniert. Und leider ist es so: Was nicht eindeutig geregelt ist, wird oft zum eigenen Vorteil so hingebogen, das es passt.

90. Georg Fahrenson
89. Heinz Sturm
88. Horst Eimecke, Alfred Klahr
Zum Geburtstag alles Gute.
„Graue Haare sind ein Zeichen von Weisheit und Erfahrung“
Ludwig Erhardt
87. Kurt Behnecke, Heinrich Bonte, Wolfgang Dehne, Horst Diekmann, Albert Große-Kracht, Klaus Rudolph, Otto Schaper-Rinkel
86. Herrmann Helwes, Karl Holowka, Heinrich Schaper, Eduard Schumacher, Wolfgang Tollnick

85. Arno Krause, Karl-Heinz Melzer, Herrmann Päs, Ewald Striepe, Wolfgang Tollnick

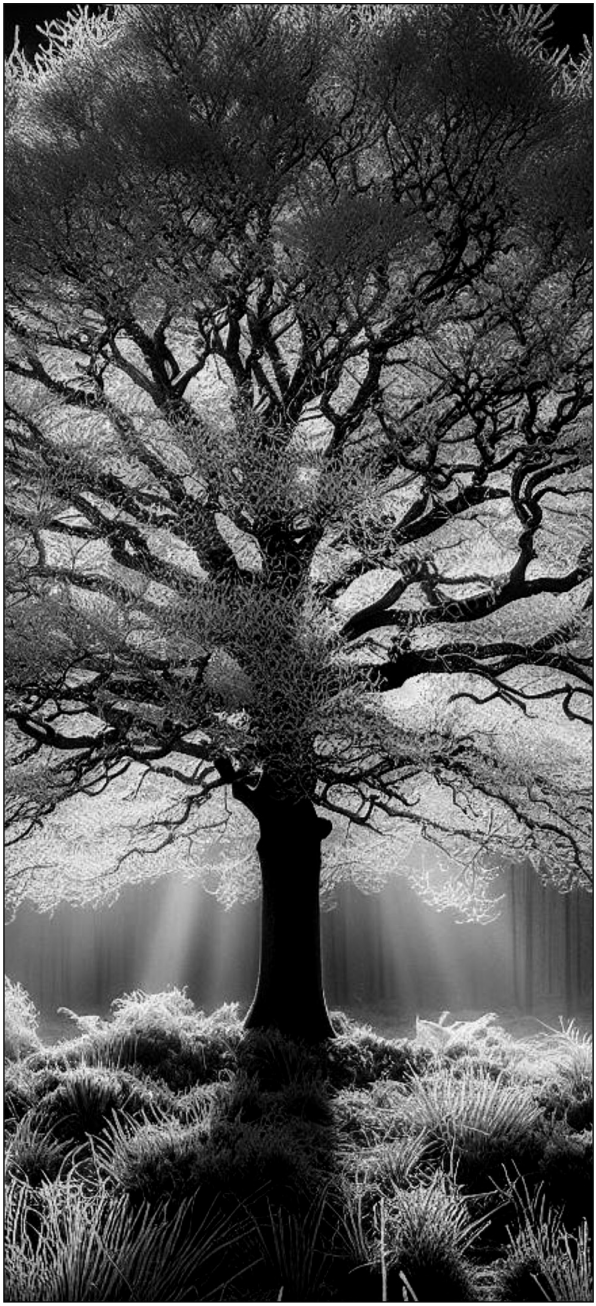
84. Wilhelm Batram, Ingeborg Bonte, Siegfried Franke, Horst Günther

83. Günter Bock, Eberhard Diekmann, Joachim Grabietz, Heinz Gutsch, Dieter Karbowski, Manfred Marchardt, Dieter Rentmeister, Hartmut Schmidt, Dr. Peter Schmidt, Joachim Steinbach

82. Horst Krause, Wolfgang Maser, Horst Piechotta, Ulf-Helmut Sudhoff, Werner Zach

81. Peter Böhm, Dr. Wolfg. Burgermeister, Horst Duvinage, Hans Glanert, Wolfgang Kahn, Joachim Körner, Gerhard Latsch, Karl Martens, Manfred Neumann, Dieter Schulz

80. Gerhard Glogowski, Horst Grewe, Rolf Höger, Peter Körner, Erwin Lipka, Henning Meier, Salvatore Nantista, Peter Schmidt, Rolf Ude, Klaus Zenker



Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir euch sehen können, wann immer wir wollen.

Dankbar für alles was ihr dem Verein Gutes getan habt, mussten wir in diesem Jahr Abschied nehmen von

Manfred Basting
Jürgen Bruhnert
Frank Ehlert
Björn Gacioch
Fabian Hänisch
Jonas Hartrick
Rolf Heider
Rolf Heinecke
Wolfgang Meyer
Timo Oelmann
Eugen Roth
Siegmund Wiechert

BS|ENERGY

E-Mobilität für Ihr Zuhause.

www.bs-wallbox.de

Alles aus einer Hand: Wallbox + Installation + BS|Naturstrom Gold

Ein Unternehmen von VEOLIA

Wir wünschen Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr.
Bleiben Sie gesund!
Klub Braunschweiger Fischer e.V.
Geschäftsstelle
Hamburger Str. 283
38114 Braunschweig